



## Zulieferermesse überbrückt den Röstigraben

**EPHJ** Die Messe der Zulieferer der Uhrenindustrie in Genf wirbt um Aufmerksamkeit in der Deutschschweiz.

Trotz schwierigem wirtschaftlichen Umfeld erfreut sich die Fachmesse der Zulieferer der Uhren- und Schmuckbranche, der Mikro- und der Medizinaltechnologie bei den Ausstellern unverminderter Beliebtheit. Nicht weniger als 867 Unternehmen aus der Schweiz und dem Ausland werden vom 14. bis 17. Juni in der Genfer Palexpo als Aussteller am

EPHJ (Environnement Professionnel Horlogerie-Joaillerie), EPMT (Environnement Professionnel MicroTechnologies) und SMT (Swiss Medical Technologies) zugegen sein. Im letzten Jahr waren an der EPHJ, wie wir die Messe im Folgenden der Einfachheit halber nennen, genau gleich viele Aussteller vertreten. Von den 867 Ausstellern, die heuer in Genf zugegen sein werden, stammen 20 Prozent aus der Deutschschweiz. Diesem Umstand Rechnung getragen haben die Messeorganisatoren, in dem sie gestern erstmals zu einer Pressekonzferenz in Zürich luden. Die

EPHJ findet heuer zum 15. Mal statt. Anlässlich dieses Jubiläums gaben die Veranstalter eine Umfrage unter jungen Schweizern im Alter von 15 bis 25 Jahren in Auftrag, um festzustellen, wie hoch Uhren bei dieser Generation im Kurs stehen. Die Umfrageergebnisse werden zu Messebeginn bekannt gegeben. Anhand der Umfrage soll unter anderem herausgefunden werden, wie hoch das Interesse der jungen Leute an Uhrmacherberufen ist. *dr*

**Info:** Die EPHJ-EPMT-SMT findet vom 14. bis 17. Juni in den Palexpo-Hallen in Genf statt. [www.ephj.ch](http://www.ephj.ch)



**20 Prozent der Aussteller** an der Zulieferermesse der Uhrenbranche stammt aus der Deutschschweiz. *zvg*